

Die Fernbahn-Anbindung des BBI

Berlins neuer Großflughafen liegt etwas abseits der Wege von Fernbahnen / Bahn noch ohne Betriebskonzept für den BBI-Bahnhof.

BERLIN – 1.6.2008 (kh-d-research). Bei der Bahn-Anbindung des künftigen Großflughafens Berlin Brandenburg International (BBI) wird derzeit vor allem die schnelle

Verbindung mit einem Airport-Express zur Innenstadt diskutiert. Gebaut wird in Schönefeld aber ein großer Durchgangsbahnhof mit 4 Fern- und Regionalbahn-Gleisen sowie 2 Gleisen für die S-Bahn, der immerhin über 600 Mio. Euro kosten wird. Da interessiert auch welcher Fernverkehr über den BBI-Bahnhof

ab 2011 geführt werden wird. Und die Deutsche Bahn hält sich da mit Ankündigungen sehr bedeckt. Vermutlich hat die Bahn auch noch kein Betriebskonzept für den Flughafen-Bahnhof.

Ein Blick auf die Karte des bestehenden Eisenbahnnetzes macht deutlich, daß die ‚Versorgung‘ des BBI mit Fernzügen schwierig ist. Das liegt vor allem am von der Politik gewählten Standort des BBI. Wäre der BBI weiter westlich zwischen Anhalter Bahn (AB) und Dresdner Bahn (DB) – zum Beispiel in Sperenberg – plaziert worden, dann wäre es wesentlich einfacher am BBI attraktive ICE-Verbindungen anzubieten.

Trodelei auch beim Ostanschluß

Der BBI-Bahnhof soll östlich an die bestehende Görlitzer Bahn (GB) mit 2 einfachen Kurven und Weichen ebenerdig angeschlossen werden. Allerdings ist mit dem Bau dieser rund 6 km langen Strecke noch

nicht begonnen worden, da es auch hier noch immer kein Baurecht durch einen Planfeststellungsbeschluß gibt.

„Der künftige Bahnhof im neuen Flughafen Berlin-Brandenburg International (BBI) soll nach den Vorstellungen des Senats voll ins Fernverkehrsnetz der Bahn integriert werden.“

Der Tagesspiegel am 27. Juli 2006

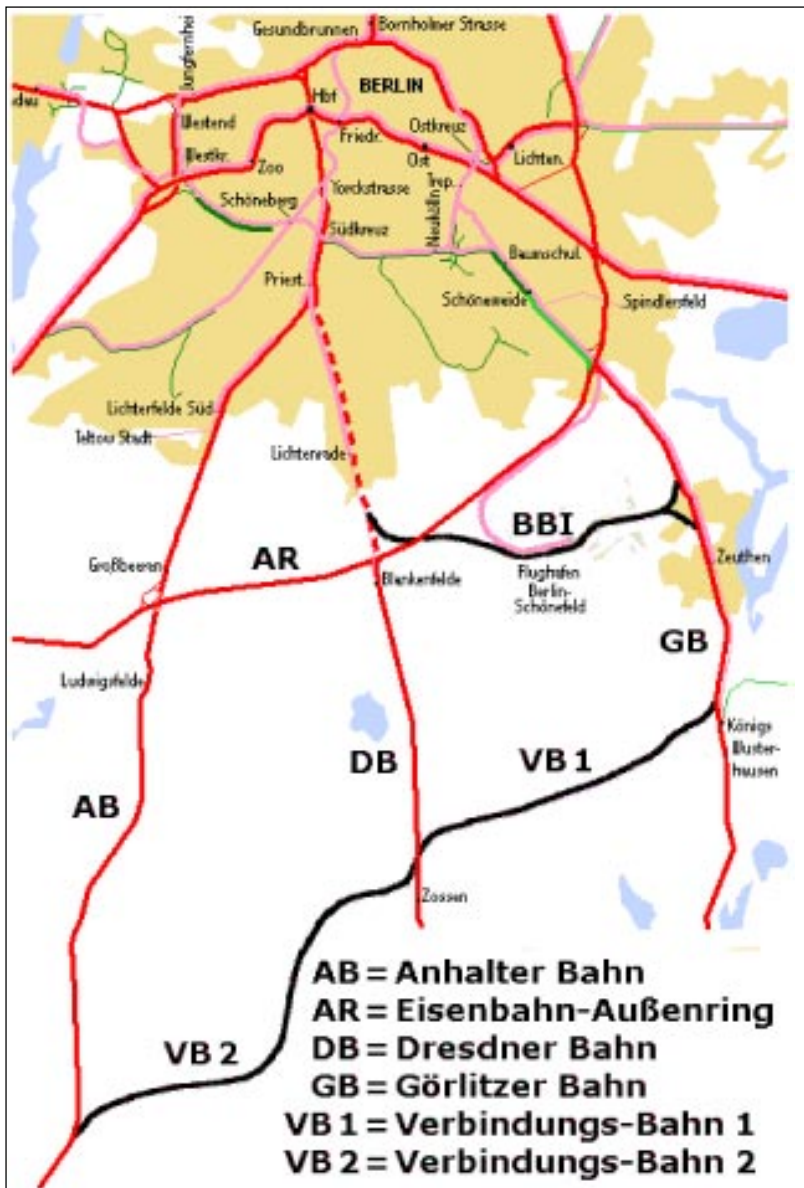
Auch Polen gehört zum Einzugsgebiet

Über die Görlitzer Bahn (GB) lassen sich dann auch EC-Züge in Richtung Breslau (Wrocław) in Polen führen – nach erfolgtem Streckenausbau der Görlitzer Bahn später vielleicht auch eine schnelle ICE-Verbindung Breslau – BBI – Berlin-Hauptbahn-

hof – Hamburg. Überhaupt darf der Kundenkreis im westlichen Polen nicht vergessen werden. Denn für diesen wird der BBI der nächstliegende internationale Flughafen sein. Vermutlich müssen dazu auch noch einige vorhandene Strecken ertüchtigt werden. So wird es beispielsweise sinnvoll sein, Züge von der Ostbahn kommend durch den BBI-Bahnhof fahren zu lassen.

Verbindungsstrecken bauen

Sollen allerdings Fernzüge aus dem Norden Deutschlands über den Nord-Süd-Tunnel und den BBI-Bahnhof weiter nach Süden geführt werden, dann fehlen noch Verbindungsstrecken zwischen der Görlitzer Bahn (GB) und den nach Süden führenden Hauptstrecken AB und DB. In der Karte [auf Seite 2] sind solche südlichen Verbindungsstrecken VB1 und VB2 in schwarz eingezeichnet. Aber solche Strecken sind bislang offensichtlich über-



▲ Einige Optionen der Fernbahn-Anbindung des BBI.
 (Grafik: 30.5.2008 – khd)

haupt nicht vorgesehen, denn es wurde darüber nie berichtet.

Sackgasse BBI-Bahnhof?

Zu vermuten ist deshalb, daß die Deutsche Bahn den BBI-Bahnhof für solche Südverbindungen als Wendepunkt benutzen wird. Betrieblich funktioniert das nur mit Wendezügen, die von beiden Enden gesteuert werden können – z. B. mit ICEs. Das ist aber betrieblich nicht sehr beliebt (es wird deshalb bei ICEs derzeit nur im Kopfbahnhof von Frankfurt am Main gemacht). Bei IC- oder EC-Zügen wäre dann im BBI ein Lokwechsel fällig. Insofern können diese vorgeschlagenen, südlich des BBI verlaufenden Verbindungsstrecken eine betriebliche Erleichterung für durchgehenden Zugverkehr sein. Natürlich ist das ein kleiner Umweg, der da gefahren werden muß.

Macht's China möglich?

Vielleicht wird ja 2031 – 20 Jahre nach Eröffnung des BBI – jeder 2. ICE auf seinem Weg von Dresden oder Leipzig kom-

mend den BBI über diese Verbindungsstrecken erreichen, da viele Reisende von hier besonders günstig nach China fliegen können . . .

Übrigens, für die Verbindungsstrecke VB2 zwischen Anhalter Bahn (AB) und Dresdner Bahn (DB) existiert bereits eine (stillgelegte) Bahntrasse – die alte preußische „Kanonenbahn“ zwischen Jüterbog und Zossen, die sogar über das Sperenberg-Areal führt.

Ein Fazit

Natürlich war es nicht sehr clever, den Berliner Großflughafen BBI fernab der wichtigsten Hauptbahnen zu bauen. Aber hat man sich nun einmal dazu entschieden, dann müssen auch alle notwendigen Verbindungsstrecken zu den Haupttrassen so gebaut werden, daß alle Züge durch den Flughafen-Bahnhof fahren können. Denn zu einem wirtschaftlichen Bahnbetrieb gehört das Weiterfahren in Bahnhöfen ohne Richtungswechsel. Das ist der Preis für die Standortwahl.

Mehr zu diesem Thema:

- [01] [24.02.2004: Im Express-Tempo an Schönefeld vorbei] (DER TAGESSPIEGEL)
URL: http://www.khd-research.net/Bahn/PCR/PC_and_Railways_3.html#Berlin_6
- [02] [30.08.2005: Wowereit: Der ICE muss am Flughafen halten] (BERLINER ZEITUNG)
URL: http://www.khd-research.net/Bahn/in_Me/dien_03.html#BZtg_4
- [03] [01.09.2005: Abgeordnetenhaus: Bahn muss Zusagen zum Fernverkehr einhalten] (DDP)
URL: http://www.khd-research.net/Bahn/in_Me/dien_03.html#YAH0_1
- [04] [10.04.2006: Flughafenbahnhof wird eine Nummer zu groß] (DER TAGESSPIEGEL)
URL: http://www.khd-research.net/Bahn/in_Me/dien_09.html#TASP_2
- [05] [27.07.2006: Wowereit fordert mehr ICE-Anschlüsse] (DER TAGESSPIEGEL)
URL: http://www.khd-research.net/Bln/Ex/BBi_Der_Bau_01.html#TASP_3
- [06] [27.07.2006: Endstation Flughafen Schönefeld] (BERLINER ZEITUNG)
URL: http://www.khd-research.net/Bahn/in_Me/dien_14.html#BZtg_2
- [07] [28.08.2007: Die 400-Millionen-Euro-Grube] (DER TAGESSPIEGEL)
URL: http://www.khd-research.net/Bln/Ex/BBi_Der_Bau_02.html#TASP_9

Das Hauptportal des „khd-research.net“ ist im Internet erreichbar unter der Adresse: <http://www.khd-research.net/>.

Erscheinungsorte sind San José (USA) oder Toronto (Canada). Herausgeber der Publikationen ist: Dipl.-Ing. K.-H. Dittberner, Berlin. Es gilt der Disclaimer.

Der hier im PDF-Format präsentierte Haupt-Artikel wurde erstmals im Rahmen der BBI-Dokumentation am 1. Juni 2008 veröffentlicht. Alle im Text unterstrichenen Begriffe sind im Original (im Internet) mit Links (Verweisen) versehen, die zu weiterführenden Informationen im Weltwissensnetz führen.

Die Artikel-Archivierung ist unter folgendem Pfad (URL) erfolgt:
http://www.khd-research.net/Bln/Ex/BBi_Der_Bau_04.html#BBi_Fernbahn .